



LICENSING EXECUTIVES SOCIETY
SCHWEIZ SUISSE SVIZZERA SWITZERLAND



Technologie-Vermarktung durch Lizenzen

3. Mai 2016

im Technopark Brugg – Hightech Zentrum Aargau, Aula, Badenerstrasse 13, 5401 Brugg
9:30 bis 17:00 Uhr

Das von LES Schweiz (www.les-ch.ch) organisierte **eintägige Seminar** führt in die **Vermarktung von Technologie durch Lizenzen** ein. Das Seminar wird unterstützt vom Swissemem (www.swissemem.ch) und vom Schweizerischen KMU Verband. Dieses Lizenzseminar basiert auf dem von der Licensing Executive Society International (LESI) konzipierten Seminar LES 100 und profitiert von jahrelangen Seminarerfahrungen in verschiedenen Ländern in Europa, Nordamerika und Asien.

Teilnehmer:

- o Interessenten, für die Lizenzierung noch Neuland ist,
- o Lizenzverantwortliche in Unternehmen und solche, die es werden wollen,
- o Unternehmer oder Entwicklungsleiter, die den Wert Ihrer Technologie verstehen wollen,
- o Studierende und Lehrende, die sich mit den Grundlagen des Geistigen Eigentums und dessen Verwertung vertraut machen wollen.

Kursinhalt:

Modul 1: Einführung & IP-Grundlagen: Die verschiedenen Arten des Geistigen Eigentums (IP) umfassend Patente, Marken, Urheberrecht und Know-how werden anhand von Beispielen erläutert.

Modul 2: Grundwissen in IP-Vermarktung: Einführung in das Lizenzwesen, Gründe zur Lizenzierung, Beschreibung von Lizenzverträgen, Verletzungen, Wettbewerbsrecht und Beziehungsaufbau.

Modul 3: Bestimmen angemessener Lizenzgebühren: Verschiedene Vergütungsmodelle und Bewertungsmethoden (Markt, Kosten) werden behandelt.

Modul 4: Umgang mit Risiken: Es wird auf spezifische Risiken im Zusammenhang mit Geheimhaltung, Verletzungen durch Dritte oder von Drittrechten, unlizenzierter Konkurrenz, Gewährleistung, Haftung und dem Einzug der Lizenzgebühren eingegangen.

Modul 5: Lizenzfallstudie: In diesem Modul wenden die Teilnehmenden das Gelernte unter Aufteilung in Lizenzgeber- und Lizenznehmerteams praktisch an.

Seminarsprache:

Das Seminar wird in deutscher Sprache durchgeführt.

Seminarleiter:

Dr. Stefan Kluthe, Sulzer Management AG, Head Global IP Pumps Equipment, European Patent Attorney

Dr. Martin Schneider, Schneider Feldmann AG, Patent- und Markenanwälte, geschäftsführender Partner

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Frühzeitige Anmeldung ist daher vorteilhaft. **Anmeldeschluss ist der 22. April 2015.**

SEMINARPROGRAMM

Ab 09:00	Registrierung
09:30	Begrüssung (Dr. Stefan Kluthe; Dr. Martin Schneider, LES Schweiz; Herr Roland R. Rupp, KMU Verband; Herr Dr. Martin A. Bopp, Hightech Zentrum Aargau)
09:45	Modul 1 <i>(Dr. Martin Schneider, Dr. Stefan Kluthe)</i> Einführung & IP-Grundlagen: Die verschiedenen Arten des Geistigen Eigentums (IP) umfassend Patente, Marken, Urheberrecht und Know-How werden anhand von Beispielen erläutert.
10:30	Kaffeepause
10:45	Modul 2 <i>(Dr. Stefan Kluthe, Dr. Martin Schneider)</i> Grundwissen in IP-Vermarktung: Einführung in das Lizenzwesen, Gründe zur Lizenzierung, Beschreibung von Lizenzverträgen, Verletzungen, Wettbewerbsrecht und Beziehungsaufbau.
11:30	Modul 3 <i>(Dr. Martin Schneider, Dr. Stefan Kluthe)</i> Bestimmen angemessener Lizenzgebühren: Verschiedene Vergütungsmodelle und Bewertungsmethoden (Markt, Finanziell, Kosten) werden behandelt.
12:15	Mittagspause
13:30	Modul 4 <i>(Dr. Martin Schneider, Dr. Stefan Kluthe)</i> Umgang mit Risiken: Es wird auf spezifische Risiken im Zusammenhang mit nicht optimal redigierten Patenten, Geheimhaltung, Verletzungen durch Dritte oder von Drittrechten, unlizenzierter Konkurrenz, Gewährleistung, Haftung und dem Einzug der Lizenzgebühren eingegangen.
14:15	Modul 5 Lizenzfallstudie: In diesem Modul wenden die Teilnehmer das Gelernte unter Aufteilung in Lizenzgeber- und Lizenznehmerteams praktisch an.
dazwischen	Kaffeepause
16:30	Präsentation der Ergebnisse und Diskussion mit den Referenten
17:30	Ende der Veranstaltung

Anmeldung zum Lizenzseminar 2016

Technopark Brugg – Hightech Zentrum Aargau, Aula

Nähe Bahnhof (www.technopark-brugg.ch) (siehe Lageplan)

3. Mai 2016, 09:30 – 17:30 Uhr

(Anmeldeschluss: 22. April 2016)

Name/Vorname/Titel: _____
Firma: _____
Geschäftsadresse: _____
Telefon/Fax: _____
E-Mail: _____

Seminarpauschale

einschliesslich Pausenbüffets und Mittagessen

LES-CH-, SWISSMEM-, KMU Verbands-Mitglieder
sowie Teilnehmer über Hightech Zentrum Aargau

220.00 CHF

Nicht-Mitglieder

330.00 CHF

.....
Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

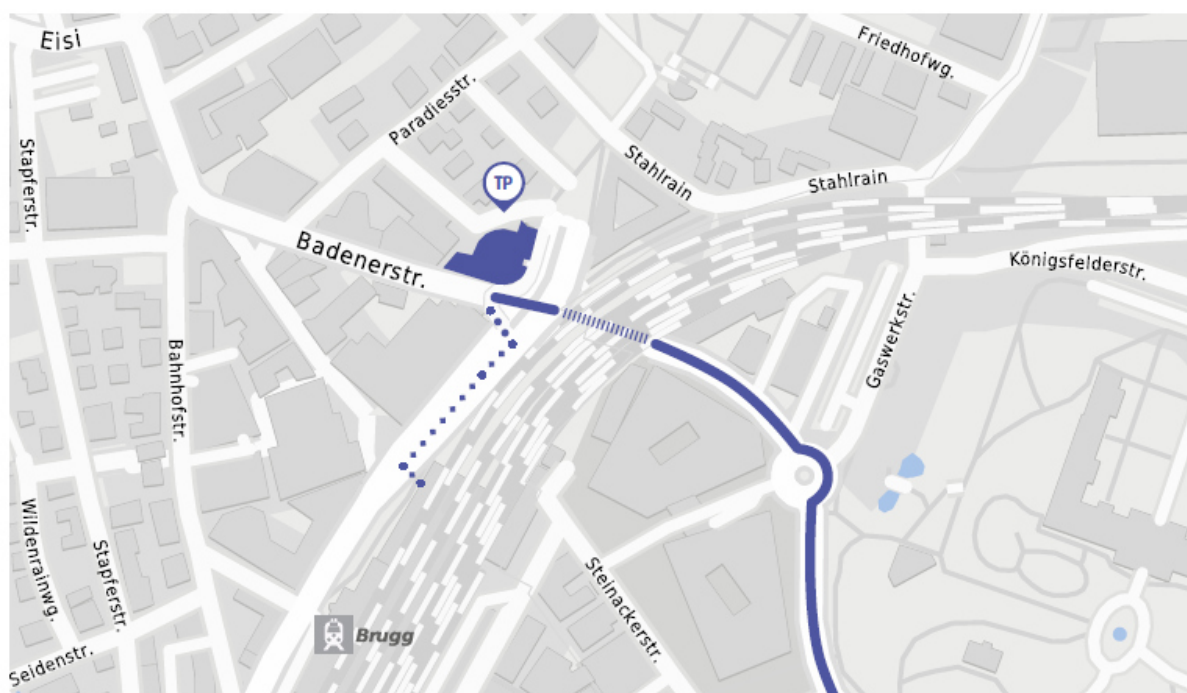
Anmeldung an:

Schneider Feldmann AG
Frau Angela Grutsch
Beethovenstrasse 49
Postfach
CH-8022 Zürich

Fax: +41 43 430 32 32
[E-Mail: office@schneiderfeldmann.ch](mailto:office@schneiderfeldmann.ch)

Lageplan Technopark Brugg auf der Rückseite.

Lageplan der Förderstiftung Technopark Aargau



TP Technopark Aargau

— Auto
... Fussweg

Öffentlicher Verkehr

Bahnhof Brugg:
Überqueren der Aarauerstrasse; entlang Migros (Veloparkplatz).

Private Verkehrsmittel

Der **TECHNOPARK® Aargau** hat gebührenpflichtige Parkplätze in der Tiefgarage.

A1 aus Richtung Zürich: Fahrt Richtung Bern, Basel; nach Baregg-Tunnel Richtung Basel; Ausfahrt Brugg; Hausen bei Brugg durchfahren; in Windisch am Kreisel die 2. Abfahrt; Geradeaus über die Kreuzung; rechts Einfahrt Parking.

A1 aus Richtung Bern: Fahrt Richtung Zürich; Verzweigung Birrfeld Richtung Basel; Ausfahrt Brugg; Hausen bei Brugg durchfahren; in Windisch am Kreisel die 2. Abfahrt; Geradeaus über die Kreuzung; rechts Einfahrt Parking.

A1 aus Richtung Basel: Fahrt Richtung Zürich; Ausfahrt Brugg; Hausen bei Brugg durchfahren; in Windisch am Kreisel die 2. Abfahrt; Geradeaus über die Kreuzung; rechts Einfahrt Parking.

A2 aus Richtung Luzern: Fahrt Richtung Bern, Basel; Verzweigung Wiggertal Richtung Zürich; Verzweigung Birrfeld Richtung Basel; Ausfahrt Brugg; Hausen bei Brugg durchfahren; in Windisch am Kreisel die 2. Abfahrt; Geradeaus über die Kreuzung; rechts Einfahrt Parking.